



IKJ Institut für Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
IKJ ProQualitas GmbH
Saarstraße 1
55122 Mainz

Übersicht Teilnahmebedingungen

Projekt Wir.EB - Wirkungsevaluation in der Erziehungsberatung

Im Rahmen der am 01.01.2020 startenden Verstärkung der Wirkungsevaluation Wir.EB geht die operative Durchführung des Vorhabens vollständig auf das **Institut für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ)** in Mainz über. Die Teilnahmeanmeldung erfolgt daher nun direkt bei der IKJ Institut für Kinder- und Jugendhilfe gGmbH und deren 100%igen Tochtergesellschaft IKJ ProQualitas GmbH. Mit der Abkürzung IKJ sind im Folgenden immer beide Gesellschaften gemeint. Der Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen e.V. (BVkE) begleitet und unterstützt das Vorhaben allerdings auch weiterhin.

Kosten: Für die Teilnahme an Wir.EB wird eine **finanzielle Beteiligung in Höhe von insgesamt 400,- € pro (Kalender-)Jahr** (01.01. bis 31.12.) und **pro angemeldeter Beratungsstelle** erhoben. Der Teilnahmebeitrag wird einmal jährlich vom IKJ schriftlich per Rechnung angefordert.

Da bspw. für die Bereitstellung von beratungsstellenbezogenen Auswertungen auch individuelle Leistungen für die teilnehmenden Beratungsstellen erbracht werden, die aus steuerlicher Sicht nicht ausschließlich gemeinnützigen Charakter haben, muss der **Gesamteilnahmebetrag nach dem folgenden Schlüssel auf zwei Rechnungen verteilt** werden:

- 95% des Betrages, d. h. **380,- € pro Beratungsstelle p. a.**, werden durch die **IKJ Institut für Kinder- und Jugendhilfe gGmbH** zum jeweils gültigen ermäßigten Umsatzsteuersatz (aktuell 7 %) in Rechnung gestellt.
- 5% des Betrages, d. h. **20,- € pro Beratungsstelle p. a.**, werden durch die **IKJ ProQualitas GmbH** zum jeweils gültigen regulären Umsatzsteuersatz (aktuell 19 %) in Rechnung gestellt.

Die Teilnahme verlängert sich automatisch um ein Jahr, sofern keine Kündigung erfolgt. Eine Kündigung der Teilnahme ist jederzeit zum Ende des aktuellen Kalenderjahres (31.12.) möglich und kann per Email oder durch schriftliche Erklärung gegenüber dem IKJ erfolgen. Eine Rückzahlung bereits gezahlter Teilnahmebeiträge ist allerdings auch bei vorzeitigem Ausstieg aus dem Projekt nicht möglich.

Für neueinsteigende Beratungsstellen gelten folgende Sonderkonditionen: Im ersten Jahr der Teilnahme sind die ersten zwei Monate der Teilnahme kostenfrei („Probezeit“). Vom dritten bis zum einschließlich des sechsten Monats der Teilnahme gilt ein reduzierter Teilnahmebeitrag in Höhe von 200 €. Der volle Teilnahmebeitrag wird für neu teilnehmende Beratungsstellen erst ab dem siebten Monat der Teilnahme fällig. D.h. steigt eine Beratungsstelle zwischen dem 01.07. und dem 31.10. eines Jahres ein, gilt der reduzierte Teilnahmebeitrag von 200 €. Wenn sich die Beratungsstelle ab dem 01.11. eines Jahres anmeldet, wird für das betreffende Kalenderjahr kein Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Innerhalb der zweimonatigen Probezeit kann die Teilnahme jederzeit gekündigt werden, ohne dass Kosten entstehen.

Leistungen im Rahmen von Wir.EB: Im Kern umfassen die Leistungsumfänge im Rahmen von Wir.EB die Zurverfügungstellung eines Zugangs zum Online-Erhebungsportal Wir.EB, die Bereitstellung und Nutzung der im Rahmen der Evaluation entwickelten Fragebögen und Materialien in quantitativ uneingeschränkter Form. Sofern vorhanden, ist im Teilnahmebeitrag ebenfalls die Nutzung der

Softwareschnittstelle zum Statistikprogramm im Zuge der Projektteilnahme der Beratungsstelle miteingeschlossen. Beachten Sie aber bitte, dass einzelne Softwareanbieter ggf. für die Freischaltung bzw. Installation der Schnittstelle an den Arbeitsplätzen vor Ort eine kleine Servicepauschale erheben, die durch den Teilnahmebeitrag nicht mitabgedeckt ist. Ebenfalls nicht miteingeschlossen sind Kosten für allgemeine Softwareupdates, die evtl. zur Nutzung der Softwareschnittstelle notwendig sind. Weitere Leistungen im Rahmen von Wir.EB sind die Bereitstellung von wissenschaftlichen Gesamtauswertungen sowie von beratungsstellenbezogenen Auswertungen, die ein Lernen durch Vergleichen ermöglichen sollen. Im Rahmen der im Teilnahmebeitrag eingeschlossenen Inklusivleistungen bewegt sich ferner die Nutzung der für die Evaluation zur Verfügung gestellten Schulungsmaterialien (u. a. Anwender*innen-Leitfaden, Schulungsvideos). Eine individuelle Einführung/Schulungsveranstaltung vor Ort ist nicht Gegenstand des Leistungsumfangs, für die Teilnahme allerdings auch nicht vorgesehen und daher nicht erforderlich. Da das Vorhaben ab dem Jahr 2020 ohne Fördermittel finanziert werden muss, kann eine zentrale Dateneingabe von Adressat*innen-Fragebögen durch das IKJ leider nicht mehr im Rahmen der Inklusivleistungen angeboten werden. Ansonsten entsprechen die Leistungen denen aus den bereits durchgeführten Projektrunden. Weitere Informationen zu den Leistungen im Rahmen von Wir.EB können den jeweils gültigen Projektinformationen und FAQs entnommen werden. Bei Fragen steht Ihnen das Wir.EB-Projektteam gerne zur Verfügung (wireb@ikj-mainz.de).

Das IKJ behält sich das Recht vor, etwa bei zu geringen Teilnehmer*innenzahlen bzw. bei nicht ausreichender Kostendeckung, das **Wir.EB-Verfahren zukünftig ggf. zu modifizieren oder einzustellen**. Dies geschieht jedoch nur nach sorgfältiger Abwägung. Die teilnehmenden Beratungsstellen werden über Änderungen und ein damit ggf. verbundenes Sonderkündigungsrecht rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

Erklärung zur Gemeinnützigkeit/Datennutzung: Wir erklären uns damit einverstanden, dass die von uns im Rahmen von Wir.EB erhobenen Daten für übergreifende Gesamtauswertungen verwendet und in anonymisierter sowie über mehrere Beratungsstellen zusammengefasster Form anderen an Wir.EB teilnehmenden Beratungsstellen, im Sinne aller beratenen Menschen, zur Verbesserung der Beratungsqualität zugänglich gemacht werden. Die anonymisierten (Gesamt-)Daten können vom IKJ uneingeschränkt für gemeinnützige Zwecke genutzt werden, z. B. im Rahmen von regelmäßigen wissenschaftlichen Publikationen, die in geeigneter Form der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden oder als Vergleichsgrundlage im Rahmen von ähnlich gelagerten Forschungs- und Evaluationsvorhaben dienen.

Erklärung zum Datenschutz: Das IKJ und die teilnehmenden Beratungsstellen sind mit Hinblick auf Aspekte der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes gemeinsam Verantwortliche im Sinne des Art. 26 DS-GVO und verarbeiten mit den hier festgelegten Mitteln Daten zum Zwecke der wissenschaftlichen Evaluation von Beratungsangeboten.

Den teilnehmenden Beratungsstellen fällt dabei die Pflicht zur Vorabinformation Betroffener nach Art. 13, 14 DS-GVO zu. Musterformulare mit den notwendigen Datenschutzinformationen werden vom IKJ bereitgestellt.

Dem IKJ obliegen die Pflichten im Zusammenhang mit der Ausübung von Betroffenenrechten nach Art. 15-21 DS-GVO. Das IKJ agiert als Anlaufstelle für Betroffene mit datenschutzrechtlichen Belangen. Es dokumentiert die zum Schutz der Datenverarbeitung ergriffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen (Art. 24 DS-GVO), schaltet ggf. Auftragsverarbeiter ein und überprüft diese (Art. 28 DS-GVO).

Sowohl das IKJ als auch die teilnehmenden Beratungsstellen führen entsprechend der DS-GVO ein Verzeichnis derjenigen Verarbeitungstätigkeiten, die während der Projektlaufzeit bzw. der Projektteilnahme in ihren Verantwortlichkeitsbereich fallen (Art. 30 DS-GVO) und sind für die Erfüllung der Meldepflichten bei Datenschutzvorfällen in ihrem Verantwortlichkeitsbereich zuständig (Art. 33, 34 DS-GVO).

Die **Datenschutzerklärung des IKJ** kann unter <https://www.wireb.de/index.php/datenschutz.html> eingesehen werden.